

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

|             |   |
|-------------|---|
| Produktform | : Gemisch   |
| Handelsname | : gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX                                |
| Produktcode | : CA721376AT&DE   |
| Synonyme    | : 2,4-D 70 g/L, MCPA 70 g/L, MCPP-P 42 g/L, Dicamba 20 g/L, DMA salt SL |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

|  |   |
|--|---|
| Kategorie Hauptverwendung                                    | : Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher |
| Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch | : Landwirtschaft<br>Pestizide                       |
| Verwendung des Stoffes/des Gemischs                          | : Herbizid  |

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Schopf Hygiene Bitterfeld GmbH & Co. KG  
 OT Bitterfeld, Elektronstraße  
 06749 Bitterfeld-Wolfen - Germany  
 T 03493/79790 - F 03493/797916  
[info@schopf-bitterfeld.de](mailto:info@schopf-bitterfeld.de) - [www.schopf-bitterfeld.de](http://www.schopf-bitterfeld.de)

#### 1.4. Notrufnummer

| Land        | Organisation/Firma  | Anschrift   | Notrufnummer     | Anmerkung |
|-------------|---|---|------------------|-----------|
|             | WHO   | <a href="http://www.who.int/gho/phe/chemical_safety/poisons_centres/en/index.html">http://www.who.int/gho/phe/chemical_safety/poisons_centres/en/index.html</a> |                  |           |
| Deutschland | Giftberatung Virchow-Klinikum, Medizinische Fakultät der Humboldt - Universität zu Berlin<br>Abt. Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie und Intensivmedizin            | Augustenberger Platz 1<br>13353 Berlin  |                  |           |
| Deutschland | Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben<br>Institut für Toxikologie, Klinische Toxikologie und Giftnotruf Berlin   | Oranienburger Strasse 285<br>13437 Berlin   | +49 30 19240     |           |
| Deutschland | Informationszentrale gegen Vergiftungen<br>Zentrum für Kinderheilkunde der Rheinischen-Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn   | Adenauerallee 119<br>53113 Bonn   | +49 228 287 3211 |           |
| Deutschland | Gemeinsames Giftinformationzentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen,   | c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Strasse 74<br>d-99089 Erfurt  | +49 361 730 730  |           |
| Deutschland | Vergiftungs-Informations-Zentrale<br>Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin  | Mathildenstrasse 1<br>D-79106 Freiburg  | +49 761 19240    |           |
| Deutschland | Giftinformationszentrum-Nord<br>Zentrum Pharmakologie und Toxikologie der Universität Göttingen   | Robert-Koch Strasse 40<br>D-37075 Göttingen   | : +49 551 19240  |           |
| Deutschland | Informations und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle<br>Klinik für Kinder und Jugendmedizin des Universitätsklinikums des Saarlandes, Universitätsklinikum des Saarlandes | Kirrberger Straße, Gebäude 9<br>D-66421 Homburg/Saar  | +49 6841 19240   |           |
| Deutschland | Beratungstelle bei Vergiftungen, Klinische Toxikologie und Beratungsstelle bei Vergiftungen<br>der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen, Universitätsklinikum                  | Langenbeckstrasse 1<br>55131 Mainz  | +49 6131 19240   |           |

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

| Land        | Organisation/Firma  | Anschrift   | Notrufnummer      | Anmerkung |
|-------------|---|---|-------------------|-----------|
| Deutschland | Toxikologische Abteilung der II Medizinische Klinik und Poliklinik rechts der Isar der Technischen Universität                                | Ismaninger Strasse 22<br>81675 Munich               | +49 89 19240      |           |
| Deutschland | Nuremberg Nürnberg Giftnotruf Nürnberg, Medizinische Klinik 2, Klinikum Nürnberg, Lehrstuhl Innere Medizin-Gerontologie, Universität-Nürnberg | Professor-Ernst-Nathan-Strasse 1<br>90419 Nuremberg | : +49 911 3892665 |           |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

|   |      |                    |
|---|------|--------------------|
| Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2 | H319 | Expert judgment    |
| Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1          | H317 | Calculation method |
| Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1     | H410 | Expert judgment    |

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

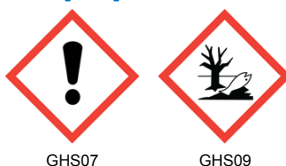
#### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

GHS09

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Signalwort (CLP)          | : Achtung  |
| Gefährliche Inhaltsstoffe | : 2,4-D als DMA-Salz   |
| Gefahrenhinweise (CLP)    | : H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen<br>H319 - Verursacht schwere Augenreizung<br>H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten<br>P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen<br>P264 - Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen<br>P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen<br>P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen<br>P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen<br>P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen<br>P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen<br>P501 - Inhalt/Behälter autorisierter Abfallsammelstelle zuführen |
| EUH Sätze                 | : EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten<br>EUH208 - Enthält 2,4-D als DMA-Salz. Kann allergische Reaktionen hervorrufen   |
| Zusätzliche Sätze         | : SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hofund Straßenabläufe verhindern.)<br>SPe 04 Zum Schutz von (Gewässerorganismen/Nichtzielpflanzen) nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen  |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 3.2. Gemisch

| Name                                | Produktidentifikator   | %         | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|-------------------------------------|--|-----------|---|
| MCPA DMA salt<br>(Anmerkung A)      | (EG Index-Nr.) 607-052-00-9  | 7.7 - 9.2 | Acute Tox. 4 (Inhalation), H332<br>Acute Tox. 4 (Dermal), H312<br>Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |
| 2,4-D als DMA-Salz<br>(Anmerkung A) | (EG Index-Nr.) 607-040-00-3  | 7.4 - 8.9 | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411  |
| MCPP-P DMA salt                     | (CAS-Nr) 16484-77-8<br>(EG-Nr.) 240-539-0<br>(EG Index-Nr.) 607-434-00-5 | 4.7 - 5.6 | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 2, H411  |
| Dicamba DMA salt                    | (CAS-Nr) 2300-66-5<br>(EG-Nr.) 218-951-7<br>(EG Index-Nr.) 607-044-00-5  | 2.3 - 2.8 | Eye Irrit. 2, H319<br>Aquatic Chronic 3, H412   |

Note A : Without prejudice to Article 17(2), the name of the substance must appear on the label in the form of one of the designations given in Part 3. In Part 3, use is sometimes made of a general description such as '... compounds' or '... salts'. In this case, the supplier is required to state on the label the correct name, due account being taken of section 1.1.1.4.

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|   |  |
|---|--|
| Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein         | : Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.   |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen     | : BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wenn die Atmung erschwert ist, Sauerstoff zuführen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen. |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt  | : Nach Hautkontakt kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | : Sofort mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken | : Nach Verschlucken, Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen auslösen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel   | : AFFF-Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Wasserdampf. |
| Ungeeignete Löschmittel | : Wasservollstrahl.  |

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|             |                     |
|-------------|---------------------|
| Brandgefahr | : Nicht entzündbar. |
|-------------|---------------------|

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Brandschutzvorkehrungen        | : Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot.  |
| Löschanweisungen               | : Räumen und Zugang beschränken. Wassersprühstrahl zum Abkühlen exponierter Oberflächen verwenden, um die Einsatzkräfte zu schützen. |
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.                                    |
| Sonstige Angaben               | : Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.  |

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

|                      |   |
|----------------------|---|
| Allgemeine Maßnahmen | : Auch kleinere ausgelaufene oder verschützte Mengen sofort beseitigen wenn möglich, ohne unnötiges Risiko. |
|----------------------|---|

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Schutzausrüstung : Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen- oder Gesichtsschutz tragen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen.
- Notfallmaßnahmen : Den Gefahrenbereich räumen. Für ausreichende Entlüftung ist zu sorgen, damit Staub- bzw. Dampfkonzentrationen so gering wie möglich gehalten werden. Fachmann zu Rate ziehen. Jeder mögliche Zündquelle entfernen.

### 6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, Gummistiefel und dicke Gummihandschuhe tragen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Zur Rückhaltung : Flüssigkeit nicht in Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder tiefer gelegene Bereiche gelangen lassen. Große verschüttete Mengen durch Mischen mit inertem Granulat aufstauen und rückgewinnen.
- Reinigungsverfahren : Verschüttetes Produkt so bald wie möglich mithilfe von absorbierendem Material aufnehmen.
- Sonstige Angaben : Verschütten des Produkts wegen Rutsch-/Sturzgefahr vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen. Hinweise zur Entsorgung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Beim Umgang gute Arbeitshygiene und Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen.
- Verwendungstemperatur : Bei Raumtemperatur aufbewahren
- Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Technische Maßnahmen : Sorgfältig erten. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden.
- Lagerbedingungen : Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Unverträgliche Produkte : Starke Säuren. Starke Alkali. Starke Oxydationsmittel.
- Maximale Lagerdauer : 2 Jahr
- Lagertemperatur : Vor Gefrieren schützen
- Lager : Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluß.
- Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren. Verschlossen und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

| MCPA DMA salt                |   |                     |
|------------------------------|---|---------------------|
| Deutschland                  | OES BCS - MAK (Bayer): 5 mg/m <sup>3</sup>          |                     |
| 2,4-D als DMA-Salz           |   |                     |
| Deutschland                  | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> ) | 1 mg/m <sup>3</sup> |
| Deutschland                  | OES BCS - MAK (Bayer): 5 mg/m <sup>3</sup>          |                     |
| MCPP-P DMA salt (16484-77-8) |   |                     |
| Deutschland                  | OES BCS _ MAK (Bayer): 5 mg/m <sup>3</sup>          |                     |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Persönliche Schutzausrüstung : Handschuhe. Gasmasken. Sicherheitsbrille.

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

|                        |  |
|------------------------|--|
| Handschutz             | : Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Nitrilkautschukhandschuhe. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären |
| Augenschutz            | : Gesichtsschutz. Schutzbrille oder Sicherheitsgläser  |
| Haut- und Körperschutz | : Ein für den Verwendungszweck geeigneter Hautschutz sollte bereitgestellt werden  |
| Atemschutz             | : Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen   |



|   |  |
|---|--|
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | : Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. |
| Sonstige Angaben                                | : Augen-Notduschen und Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein.  |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Aggregatzustand                   | : Flüssigkeit                                 |
| Farbe                             | : Braun.                                      |
| Geruch                            | : Aminartig.                                  |
| Geruchsschwelle                   | : Keine Daten verfügbar                       |
| pH-Wert                           | : 9 - 10                                      |
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)  | : Keine Daten verfügbar                       |
| Schmelzpunkt                      | : Keine Daten verfügbar                       |
| Gefrierpunkt                      | : Keine Daten verfügbar                       |
| Siedepunkt                        | : Keine Daten verfügbar                       |
| Flammpunkt                        | : > 110 °C                                    |
| Selbstentzündungstemperatur       | : > 603 °C                                    |
| Zersetzungstemperatur             | : Keine Daten verfügbar                       |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig) | : Keine Daten verfügbar                       |
| Dampfdruck                        | : Keine Daten verfügbar                       |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C    | : Keine Daten verfügbar                       |
| Relative Dichte                   | : Keine Daten verfügbar                       |
| Dichte                            | : 1.065 g/ml (20°C)                           |
| Löslichkeit                       | : Wasserlöslich.                              |
| Log Pow                           | : Keine Daten verfügbar                       |
| Viskosität, kinematisch           | : 2.337 mm <sup>2</sup> /s (40°C)             |
| Viskosität, dynamisch             | : Keine Daten verfügbar                       |
| Explosive Eigenschaften           | : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Brandfördernde Eigenschaften      | : Keine Daten verfügbar                       |
| Explosionsgrenzen                 | : Keine Daten verfügbar                       |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Möglicher Zerfall unter Freisetzung gefährlicher Gase nach Einwirkung von Hitze.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Umstände kein. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 10 "Stabilität und Reaktivität".

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Alkali. Starke Oxydationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim Erhitzen bis zur Zersetzung werden gefährliche Dämpfe freigesetzt. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid. Stickoxide.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

| DICOTEX                      |                 |
|------------------------------|-----------------|
| LD50 oral Ratte              | > 2000 mg/kg    |
| LD50 Dermal Ratte            | > 2000 mg/kg    |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l) | nicht anwendbar |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft  
pH-Wert: 9 - 10

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.  
pH-Wert: 9 - 10

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft

Karzinogenität : Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

| DICOTEX                 |                                 |
|-------------------------|---------------------------------|
| Viskosität, kinematisch | 2.337 mm <sup>2</sup> /s (40°C) |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| DICOTEX                       |   |
|-------------------------------|---|
| LC50 Fische 1                 | > 110 mg/l (96h)                            |
| EC50 Daphnia 1                | > 110 mg/l (48h)                            |
| ErC50 (Alge)                  | > 800 mg/l (72h)                            |
| ErC50 (andere Wasserpflanzen) | 0.3 - 1 mg/l (14d Myriophyllum spicatum)    |
| NOEC (chronisch)              | 0.03 - 0.1 mg/l (14d Myriophyllum spicatum) |
| ErC50, Lemna Gibba            | 68,9 mg/l (7 Tage)                          |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

| DICOTEX             |                  |
|---------------------|------------------|
| Oberflächenspannung | 69.9 mN/m (20°C) |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Verfahren der Abfallbehandlung : Nicht in die Kanalisation entleeren; diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Zusätzliche Hinweise : Gewässer nicht durch Produkt oder dessen Behälter kontaminieren. Ausbringungsgeräte nicht in der Nähe von Oberflächengewässern reinigen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

| ADR   | IMDG   | IATA   | ADN  | RID  |
|---|--|--|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>  |  |  |  |  |
| 3082  | 3082   | 3082   | 3082   | 3082   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>   |  |  |  |  |
| UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt)                         | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt)  | Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt)  | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt)  | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt)  |
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>   |  |  |  |  |
| UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt), 9, III, (E) | UN 3082<br>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt), 9, III, MARINE POLLUTANT/ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS | UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt), 9, III, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt), 9, III, UMWELTGEFÄHRDENDER | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (MCPA DMA salt, 2,4-D DMA salt), 9, III, UMWELTGEFÄHRDENDER |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>   |  |  |  |  |
| 9   | 9  | 9  | 9  | 9  |
|   |  |  |  |  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>  |  |  |  |  |
| III   | III  | III  | III  | III  |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>   |  |  |  |  |
| Umweltgefährlich : Ja   | Umweltgefährlich : Ja<br>Meeresschadstoff : Ja   | Umweltgefährlich : Ja  | Umweltgefährlich : Ja  | Umweltgefährlich : Ja  |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar  |  |  |  |  |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### - Landtransport

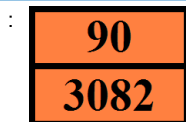
Klassifizierungscode (ADR) : M6  
 Special provision (ADR) : 274, 335, 601  
 Begrenzte Mengen (ADR) : 5L  
 Freigestellte Mengen (ADR) : E1  
 Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC03, LP01, R001  
 Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : PP1  
 Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) : MP19  
 Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) : T4  
 Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) : TP1, TP29  
 Tankcodierung (ADR) : LGBV  
 Tanktransportfahrzeug : AT  
 Beförderungskategorie (ADR) : 3  
 Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR) : V12  
 Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (ADR) : CV13  
 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 90

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Orangefarbene Tafeln



Tunnelbeschränkungscode : E

### - Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 274, 335  
Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 L  
Freigestellte Mengen (IMDG) : E1  
Verpackungsanweisungen (IMDG) : P001, LP01  
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) : PP1  
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC03  
Tankanweisungen (IMDG) : T4  
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP2, TP29  
EmS-Nr. (Brand) : F-A  
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-F  
Ladungskategorie (IMDG) : A

### - Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1  
PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y964  
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 30kgG  
PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 964  
Max. PCA Nettomenge (IATA) : 450L  
CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 964  
Max. CAO Nettomenge (IATA) : 450L  
Sonderbestimmung (IATA) : A97, A158  
ERG-Code (IATA) : 9L

### - Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN) : M6  
Sonderbestimmung (ADN) : 274, 335, 61  
Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L  
Freigestellte Mengen (ADN) : E1  
Zulässige Beförderung (ADN) : T  
Erforderliche Ausrüstung (ADN) : PP  
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) : 0

### - Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : M6  
Sonderbestimmung (RID) : 274, 335, 601  
Begrenzte Mengen (RID) : 5L  
Freigestellte Mengen (RID) : E1  
Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001  
Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP1  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP19  
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T4  
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP1, TP29  
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBV  
Beförderungskategorie (RID) : 3  
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W12  
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID) : CW13, CW31  
Expressgut (RID) : CE8  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 90



# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Folgende Verwendungsbeschränkungen (Annex XVII) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind anwendbar:

|  |   |
|--|---|
| 3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen | DICOTEX - MCPA DMA salt - 2,4-D als DMA-Salz - MCP-P DMA salt<br>- Dicamba DMA salt |
| 3.b. Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10   | DICOTEX - MCPA DMA salt - 2,4-D als DMA-Salz - MCP-P DMA salt<br>- Dicamba DMA salt |
| 3.c. Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1  | DICOTEX - MCPA DMA salt - 2,4-D als DMA-Salz - MCP-P DMA salt<br>- Dicamba DMA salt |

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

|      | Überarbeitungsdatum           | Geändert |  |
|------|-------------------------------|----------|--|
|      | Ersetzt                       | Geändert |  |
| 12.1 | ErC50 (andere Wasserpflanzen) |          |  |
| 12.1 | NOEC (chronisch)              |          |  |

Datenquellen : dRR dossier.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Acute Tox. 4 (Dermal)     | Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4   |
| Acute Tox. 4 (Inhalation) | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4  |
| Acute Tox. 4 (Oral)       | Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4                                       |
| Aquatic Acute 1           | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1  |
| Aquatic Chronic 1         | Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1                                 |
| Aquatic Chronic 2         | Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2                                 |
| Aquatic Chronic 3         | Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3                                 |
| Eye Dam. 1                | Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1                             |
| Eye Irrit. 2              | Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2                             |
| Skin Sens. 1              | Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1                                      |
| H302                      | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken   |
| H312                      | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt  |
| H317                      | Kann allergische Hautreaktionen verursachen                                       |
| H318                      | Verursacht schwere Augenschäden   |
| H319                      | Verursacht schwere Augenreizung   |
| H332                      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen   |
| H400                      | Sehr giftig für Wasserorganismen  |
| H410                      | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung                        |
| H411                      | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung                            |
| H412                      | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung                         |
| EUH208                    | Enthält . Kann allergische Reaktionen hervorrufen                                 |
| EUH401                    | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten |

# gartenkraft Rasen Unkraut-Frei DICOTEX

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

|                   |      |                    |
|-------------------|------|--------------------|
| Eye Irrit. 2      | H319 | Expert judgment    |
| Skin Sens. 1      | H317 | Calculation method |
| Aquatic Chronic 1 | H410 | Expert judgment    |

SICHERHEITSDATENBLATT EG (REACH Anhang II)

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden*